

[9628.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften: **Globus**. Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die gespaltene Petitzeile 3 N \mathcal{G} .

Der Culturingenieur. Herausgegeben von Dr. W. Dunkelberg.

Archiv für Anthropologie. Herausgegeben von Professor Dr. Ecker.

Deutsche Vierteljahrsschrift für öffentliche Gesundheitspflege. Redigirt von Professor Dr. Reclam.

Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile bei jeder der drei vorstehend aufgeführten Zeitschriften: 3 N \mathcal{G} .

Change-Inserate und Beilagen werden angenommen.

Braunschweig.

Friedrich Vieweg & Sohn.

Die „Allgemeinen Anzeigen“,

[9629.] die mit Bewilligung des Herrn E. Keil der „Gartenlaube“

beigelegt werden, haben sich durch die sehr lebhafteste Theilnahme und unausgesetzte Frequenz derselben seitens des inserirenden Publicums, besonders aber der geehrten Verlagsbehandlungen,

als das erste Insertions-Organ, hauptsächlich für literarische Anzeigen und Kunstfachen,

bewährt und wird sich dieser Ruf bei der immer steigenden Auflage der Gartenlaube von selbst erhalten.

Wir bitten deshalb um gef. Benutzung unseres Organs und berechnen wir die 4gespaltene Nonpareillezeile mit 16 N \mathcal{G} netto baar.

Leipzig.

Die Expedition.

Adolph Ruchpfer.

[9630.] Zu Inseraten empfohlen:

Allgemeiner literarischer Anzeiger für das evangelische Deutschland. Red. Prof. Dr. Böckler und Pf. Andreae. Monatlich. Die gespaltene Petitzeile oder deren Raum 1 1/2 S \mathcal{G} . (Aufl. 700.) Für Beilagen 1 1/2 \mathcal{G} .

Der Beweis des Glaubens. Red. unter Mitwirkung von Proff. Böckler und Frau von Andreae u. Brachmann. Monatlich. Die gespaltene Petitzeile 1 1/2 S \mathcal{G} . (Auflage 2200.) Für Beilagen 3 \mathcal{G} .

Evangelisches Schulblatt. Red. F. W. Dörpfeld. (Alle 2 Monate.) Die gespaltene Petitzeile 1 S \mathcal{G} . (Auflage 1200.) Für Beilagen 1 1/2 \mathcal{G} .

G. Bertelsmann in Gütersloh.

Die Hirschberger Zeitung,

[9631.] hauptsächlich in den gebildeten, bücherkaufenden Kreisen stark verbreitet, empfehlen wir zu Inseraten, die Spaltenzeile à 1 S \mathcal{G} mit 25 % Rabatt in Jahresrechnung.

Für die betreffenden Bücher werden wir uns stets besonders thätig verwenden.

Hirschberg in Schlesien.

M. Rosenthal'sche Buchhandlung.

(Julius Berger.)

Zu Ankündigungen

geeigneter Literatur empfehle ich den in meinem Verlage erscheinenden

Kirchlichen Anzeiger für die evang.-luth. Gemeinde zu Elberfeld.

Spaltzeile 1 S \mathcal{G} . — Change-Inserate sind willkommen.

Elberfeld, 1870.

W. Langewiesche.

Zu Inseraten

empfehle ich die Umschläge von:

Neubert's Gartenmagazin. Aufl.: 4000.

Breymann's Bauconstructionslehre. Lieferungsausgabe. Aufl.: 4000.

Ich berechne die durchlaufende Petitzeile bei Neubert mit 3 N \mathcal{G} , bei Breymann (in 4.) mit 5 N \mathcal{G} ; Beilagen pro 1000 mit 2 \mathcal{G} .

Stuttgart.

Gustav Weise.

Schulbücheranzeigen

[9634.] finden gute Verbreitung im:

Volksschulfreund.

Auflage 1500.

Die gesp. Petitzeile 2 S \mathcal{G} .

J. G. Bon's Verlag in Königsberg.

Familien-Nachrichten.

Traueranzeige.

[9635.]

Werthen Geschäftsfreunden bringe ich die betäubende Nachricht, daß heute Nacht 1 Uhr mein theurer Gatte, der Kaufmann und Buchhändler

Herr Franz Blumröder,

an einem Lungenleiden verschieden ist, und bitte um stillen Beileid.

Gulmbach, 21. März 1870.

Die tieftrauernde Wittve

Jeanette Blumröder.

Leipziger Börsen - Course
am 23. März 1870.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 8 T.	143 7/8 G
	{ l. S. 2 M.	142 3/4 G
Augsburg p. 100 fl. 1.52 1/2 fl.-F.	{ k. S. 8 T.	57 1/2 G
	{ l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 \mathcal{M} Pr. Ort.	{ k. S. Va.	99 7/8 G
	{ l. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 \mathcal{M} Ladr. A 5 \mathcal{M}	{ k. S. 8 T.	111 1/2 G
	{ l. S. 2 M.	110 3/4 G
Breslau pr. 100 \mathcal{M} Pr. Ort.	{ k. S. Va.	—
	{ l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	{ k. S. 8 T.	57 1/2 G
in S. W.	{ l. S. 2 M.	56 7/8 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 8 T.	152 3/4 G
	{ l. S. 2 M.	151 3/4 G
London pr. 1 Pf. St.	{ k. S. 7 T.	6.26 G
	{ l. S. 3 M.	6.24 3/4 G
Paris pr. 300 Frca.	{ k. S. 8 T.	81 1/2 G
	{ l. S. 3 M.	81 1/4 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 8 T.	82 1/2 G
	{ l. S. 3 M.	81 3/4 G

Sorten.

Kronen (Verens-Handels-Goldm. à 1/2 ₁₀ Zpfd. Brutto u. 1/20 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 \mathcal{M} pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.	12 G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. St.	—
20 Francs-Stücke	5.15 G
Holland. Ducaten à 3 \mathcal{M} Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ do.	6 1/2 G
Passir do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	82 1/2 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 \mathcal{M}	99 3/4 G
do. do. do. „ à 10 \mathcal{M}	99 3/4 G
Äusl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	99 3/4 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 \mathcal{M} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Zum Gesetz über das literarische Urheberrecht. — Miscellen. — Anzeigenblatt Nr. 9486—9635. — Leipziger Börsen-Course am 23. März 1870.

Albert 9499.	Glogau, v. R., 9531.	Loesch 9575.	Muffel in Nr. 9500. 9592. 9613.
Alt in R. 9585.	Greven, W., in Gln. 9561.	Loewenstein in R. 9505.	Saure in Leipzig 9615.
Anonyme 9487—88. 9593—94. 9596—98. 9602—3. 9625.	Grieben, Ed., in R. 9494.	Lüderich'sche Verlagbuchh. 9522.	Schmeizer 9528. 9555.
Anstalt, Lit.-art., in R. 9582.	Großmann 9512.	Maisenneuve & G. 9529.	Schmidt in D. 9542.
Bamberg 9583.	Griming 9497.	Marcus in Bonn 9535.	Schultzes 9503.
Berger-Vertraut Bwe. & S. 9521.	Güfel 9548.	Mauke Söhne 9541.	Seyfarth 9337.
Bermann & A. 9538.	Haar & St. 9533.	May in Gb. 9526.	Sintenis 9565.
Bertelsmann 9630.	Haendke & F. 9622.	Mecklenburg 9614.	Swaeth 9601.
Blumröder, F., 9635.	Harneder & G. 9557.	Meyer in G. 9544.	Stedert, Ernst, 9492.
Bon's Berl. 9634.	Heine in R. 9584.	Meyer in Gnv. 9507. 9510.	Stiller in R. 9567.
Braun & W. 9590.	Heuser 9606.	Meyer in J. 9519.	Stuber 9569.
Becht in L. 9587.	Heise 9513.	Morgenstern 9520.	Sutthoff 9525.
Brockhaus 9508.	Hirzel 9566.	Müller in Rem. 9573.	Thimm 9574.
Brunner 9563.	Hoffmann in Stuttg. 9498. 9616.	Müller in Reust.-Eberdwalde 9607.	Vallet & G. 9556.
Brümslow 9599.	Hug, Gebr., in J. 9595.	Müller in Wriezen 9605.	Vandenboed & R. 9554.
Büching in G. 9553.	Hülsemann 9502.	Münster in Ver. 9623.	Verl. d. Igl. statist. Bureau's 9545.
Burmeister & St. 9614.	Hurter 9506.	Rauquardt 9495. 9501. 9610.	Vieweg & S. 9628.
Cyermak 9536.	Humald 9550.	Raumburg 9626.	Wolffmann 9576.
Danner'sche Buchh. in L. 9510.	Junglaus 9589.	Reumann in R. 9517.	v. Waldheim 9591.
Denker & G. 9579. 9620.	Kafemann 9491.	Rolte & Sch. 9490.	Wallis 9577.
Diege's Buchh. in R. 9580.	Kern's Berl. in R. 9524.	Rübling, Gebr., 9588.	Weber in Bri. 9570.
Dominicus in R. 9560. 9627.	Kittler in L. 9527.	Doppshelm 9489.	Weber in Leipzig 9609.
Dunder, A., 9621.	Klemm 9504. 9515.	Parfer & G. 9578.	Weise, G., 9633.
Ebner & S. 9511.	Klemm, O., in L. 9532.	Priber 9514. 9518.	Weller 9551.
Ebegartner 9611.	Klingenberg in D. 9572.	Prochaska 9496.	Werner in R. 9600.
Echhardt 9562.	Köpling 9604.	Puch 9546.	Wiegandt & G. 9586.
Endlin, F. G. F., 9514.	Kreidel 9539.	Puffet in R. 9581.	Wigand, G., in L. 9619.
Ernesti 9549.	Lang in L. 9564.	Reclam sen. 9608.	Wigand in P. 9530.
Erved. d. Allg. Anzeigen 9629.	Langewiesche in G. 9632.	Riemann, J. G., 9559.	Winkelmann & S. 9618.
Förstmann in R. 9547.	Lampy 9523.	Rocca, J., in R. 9624.	Wohlgemuth 9493. 9509.
Friedländer & S. 9571.	Lederer 9617.	Rothenthal in G. 9631.	Ziemen 9543.
Georg in R. 9568.	Lehmann & W. 9534.	Ruhl 9486.	Zimmer'sche Buchh. 9558. 9612.
	Reh & R. 9552.		

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

